



Dr. theol. Heinrich Christian Rust, Braunschweig¹

Corona (Krone)? – Wir sind gekrönt mit Gnade und Barmherzigkeit!

In diesen Corona-Zeiten werden wir global von Gottes Geist wachgerüttelt. Ich lerne, dass nicht das Krisen-Management allein wichtig ist, sondern dass ich zur Gemeinde Jesu gehöre: Wir sind „Hoffnungs-Manager“. Christus lebt in uns, das ist „die Hoffnung der Herrlichkeit“ (Kolosser 1,27). Wir sind damit gegenwarts- und zukunftsstauig und nicht etwa beseelt von dem Gedanken, dass alles wieder so werden sollte, wie war.

Christus schottet sich nicht ab, er ist präsent und er kommt! Wir werden uns neu bewusst, dass wir als Christen teilen können; wir klammern nicht an das, was wir haben. Helfen und Loslassen sind kein christlicher Luxus. Wir lernen, dass Gemeinde nicht nur aus Veranstaltungen besteht, sondern ein von Gottes Geist geknüpftes weltweites, konfessionsüberspannendes Netzwerk von Glaubensgeschwistern ist, die in Freundschaft mit Jesus und untereinander leben.

In meinem Herzen ist Aufbruchstimmung in die Zukunft, die Gott seiner Gemeinde und seiner Schöpfung bereitet. Auch wenn Corona (span. „Krone“) wie ein teuflischer und tödlicher Schrecken daherkommt, so triumphiert dennoch die Gewissheit, dass wir *gekrönt* sind mit Gnade und Barmherzigkeit!

¹ Auf unsere Bitte um eine Stellungnahme zur Corona-Pandemie schrieb uns Pastor Dr. Rust, dass er einige kurze Gedanken sende, in denen er mehr den Blick über den eigenen gemeindlichen Tellerrand aufgenommen habe. Mehr zur Gemeindesituation in der Braunschweiger Friedenskirche könnten sicher die Pastoren Dr. Michael Bendorf und Dr. Tillmann Krüger schreiben. Es selbst sei ja nicht mehr der dortige verantwortliche Pastor. Er freue sich sehr über eine gewisse Aufbruchstimmung – nicht nur zurück zum Alten, sondern vorwärts zu Gottes Zukunft. Die Stellungnahme von Pastor Bendorf finden Sie in einem eigenen Beitrag.